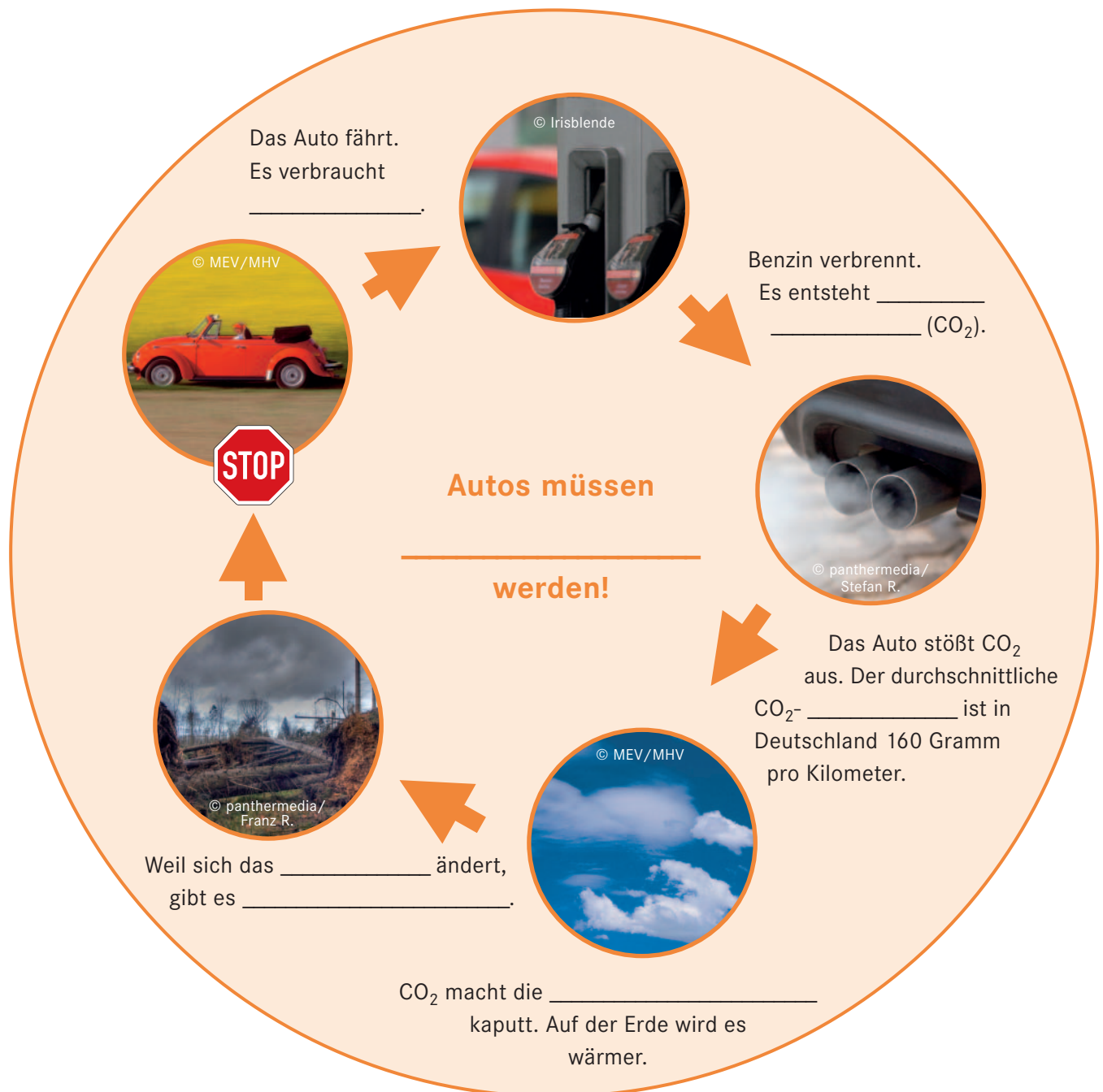




Lesetext: Klimawandel – Autowandel?

1 Sehen Sie die Fotos an. Ergänzen Sie dann die Wörter.

Atmosphäre • Ausstoß • Benzin • Klima • Kohlendioxid
Naturkatastrophen • umweltfreundlicher





Lesetext: Klimawandel – Autowandel?

2 Lesen Sie den Text. Zu welchen Abschnitten passen die Sätze? Ergänzen Sie.

Klimawandel¹ – Autowandel?

Größer, stärker, schneller – nach diesem Motto hat die deutsche Autoindustrie bisher ihre neuen Modelle entwickelt und verkauft. Und sie hatte Erfolg damit. Automarken wie Mercedes, BMW, VW, Audi und Porsche sind überall auf der Welt sehr beliebt. Sie werden oft gekauft und gerne gefahren.

Wie alle EU-Länder will jetzt auch Deutschland, dass deutsche Autos zukünftig nicht mehr als 120 Gramm Kohlendioxid (CO₂) pro Kilometer ausstoßen, also etwa 5 Liter Benzin auf hundert Kilometern verbrauchen. Der Grund: der Klimawandel und seine schlimmen Folgen für die Natur und den Menschen. Spätestens nach dem letzten Welt-Klima-Bericht haben auch hier die Politiker verstanden: Wenn wir in Zukunft gut leben möchten, müssen wir uns um die Umwelt² kümmern. Das aber heißt vor allem: Schadstoffe (wie zum Beispiel das CO₂) reduzieren³ und umweltfreundliche Autos bauen (lassen). Gute Ökoideen⁴, so der Verkehrsminister, gibt es bei den Autoherstellern schon: Mit dem Einbau von einer Verbrauchsanzeige auch in kleinere Fahrzeuge kann man zum Beispiel den Benzinverbrauch deutlich senken⁵.

Die Autobranche soll also etwas für den Klimaschutz tun – so will es die deutsche Politik. Sie unterstützt deshalb auch die Entwicklung von neuen Kraftstoffen⁶ und innovativen Motoren. Die Hybrid-Technik kommt so zum Beispiel eigentlich aus Deutschland.

Trotzdem aber hat der japanische Autohersteller Toyota zurzeit die meisten Hybrid-Modelle im Angebot. Die deutschen Autobauer müssen jetzt schnell etwas tun, denn die Nachfrage ist offensichtlich da: Eine Studie zeigt, dass jeder vierte Kunde einen Hybrid kaufen und dafür bis zu 3000 Euro mehr ausgeben würde.

Natürlich denken nicht alle Deutschen beim Autokauf an den Klimaschutz. Viele möchten mit ihrem neuen Auto vor allem schnell fahren, denn auf deutschen Autobahnen gibt es kein Tempolimit⁷. Sie kaufen deshalb einen Sport- oder Luxuswagen – mit hohem Benzinverbrauch und CO₂-Ausstoß. Für diese Klientel⁸ ist das Autofahren teurer: Wenn ein Auto sehr viel Kohlendioxid ausstößt, ist nämlich auch die Kfz-Steuer höher.

In den Autohäusern können Kunden heute erfahren, wie viel Kraftstoff „ihr“ Auto verbraucht und wie viel CO₂ es ausstößt. Wenn man eine konkrete und unabhängige Auskunft bekommen möchte, ob ein Auto gut oder schlecht für die Umwelt ist, kann man sich aber auch an den VCD (Verkehrsclub Deutschland) wenden. Dort kann man eine Auto-Umwelt-Liste bestellen und sich über den CO₂-Ausstoß von seinem Wunschmodell informieren. Den Umweltschützern ist das alles allerdings nicht genug: Sie wollen, dass hier in Deutschland noch viel mehr für den Klimaschutz getan wird.

1 Klimawandel der: Wenn sich das Klima ändert, spricht man von ‚Klimawandel‘.

2 Umwelt die: Flüsse, Seen, Meere, Pflanzen, Tiere, Menschen etc.

3 reduzieren: etwas soll weniger werden

4 Öko-: kurz für ökologisch. Das bedeutet, dass bestimmte Produkte oder Ideen gut für die Umwelt sind.

5 senken: reduzieren

6 Kraftstoff der, -e: Benzin ist zum Beispiel ein Kraftstoff.

7 Tempolimit das: Wenn es kein Tempolimit gibt, darf man so schnell fahren, wie man möchte.

8 Klientel die: hier: die Kunden

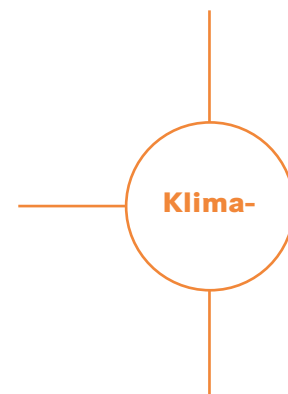
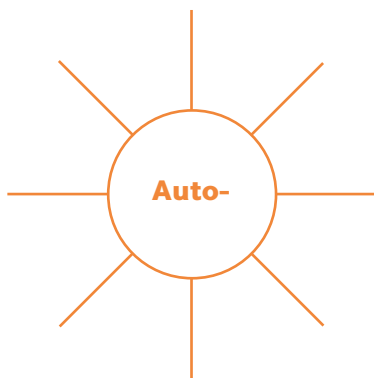
9 Umweltschützer der, -: Umweltschützer wollen zum Beispiel, dass Flüsse und Seen sauber bleiben und Wälder nicht kaputt gemacht werden.



Lesetext: Klimawandel – Autowandel?

- Mit der Auto-Umwelt-Liste kann man sich über den CO₂-Ausstoß informieren.
- 1 Das Erfolgsrezept der Autohersteller war bisher „größer, stärker, schneller“.
- Für manche Leute ist der Klimaschutz nicht das Wichtigste beim Autokauf.
- In Zukunft dürfen die Autos nicht mehr so viel Kohlendioxid ausstoßen.
- Deutsche Automarken sind auf der ganzen Welt sehr beliebt.
- Für das Hobby „schnell fahren“ müssen Autofahrer mehr bezahlen.
- Die deutsche Autoindustrie muss neue Technologien entwickeln.
- Viele Umweltschützer möchten, dass die Politik noch mehr für den Klimaschutz macht.
- Hybridautos sind teurer. Trotzdem interessieren sich viele Kunden dafür.
- Autos müssen umweltfreundlicher werden.
- Der Autoproduzent Toyota ist mit seinen Hybridmotoren zurzeit die Nummer 1.

3 Suchen Sie im Text Komposita. Welche Wörter haben dieselbe Bedeutung?





Lesetext: Klimawandel – Autowandel?

Lösungen:

1

Das Auto fährt. Es verbraucht *Benzin*.
Benzin verbrennt. Es entsteht *Kohlendioxid (CO₂)*.
Das Auto stößt CO₂ aus. Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß ist in Deutschland 160 g/km.
CO₂ macht die *Atmosphäre* kaputt. Auf der Erde wird es wärmer.
Weil sich das *Klima* ändert, gibt es *Naturkatastrophen*.
Autos müssen *umweltfreundlicher* werden.

2

- 5 Mit der Auto-Umwelt-Liste kann man sich über den CO₂-Ausstoß informieren.
- 7 Das Erfolgsrezept der Autohersteller war bisher „größer, stärker, schneller“.
- 4 Für manche Leute ist der Klimaschutz nicht das Wichtigste beim Autokauf.
- 2 In Zukunft dürfen die Autos nicht mehr so viel Kohlendioxid ausstoßen.
- 1 Deutsche Automarken sind auf der ganzen Welt sehr beliebt.
- 4 Für das Hobby „schnell fahren“ müssen Autofahrer mehr bezahlen.
- 3 Die deutsche Autoindustrie muss neue Technologien entwickeln.
- 5 Viele Umweltschützer möchten, dass die Politik noch mehr für den Klimaschutz macht.
- 3 Hybridautos sind teurer. Trotzdem interessieren sich viele Kunden dafür.
- 2 Autos müssen umweltfreundlicher werden.
- 3 Der Autoproduzent Toyota ist mit seinen Hybridmotoren zurzeit die Nummer 1.

3

